

## 162-3

E-moll

Zu - der E - wig - keit geh ich durch  
 Ge - gen Wahr - heit - geht Sa - tans Heer  
 Ich - kenn Sei - ne Ge - bo - te, und  
 Ich - find hier - kei - ne Wor - te, ich

Lei - den und Not. Oft durch Kum - mer führt mich mein Er -  
 kräf - tig zum Streit. Bö - se Geis - ter sich rüs - ten, wie  
 weiß, was ich darf, und ich ken - ne das Gu - te und  
 bin vol - ler Glück! Ich fand hier ei - nen Weg zu der

lö - ser. Mei - ne Seel' - ist er - freut, wenn auch  
 Tie - re. Doch mein Hei - land ist hier, mich be -  
 Schlech - te. Weiß ge - wiss, das Er mei - ne Sünd  
 Hei - mat. Mei - ne See - le ist froh und ich

nah - et der Tod, weil ich fest glaub an mei - nen Herrn  
 schirmt al - le - zeit, weil ich fest glaub an Den, der mich  
 hin - ter Sich warf, weil ich fest hal - te mei - nes Herrn  
 kehr' nie zu - rück, weil ich fest glaub an Je - sus, den

1. Je - sus. Mei - ne Je - sus.  
 füh - ret. Doch mein füh - ret.  
 Rech - te. Weiß ge Rech - te.  
 Hei - land. Mei - ne Hei - land.

2. Je - sus. Mei - ne Je - sus.  
 füh - ret. Doch mein füh - ret.  
 Rech - te. Weiß ge Rech - te.  
 Hei - land. Mei - ne Hei - land.